

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1883

325 (28.11.1883) Zweites Heft

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 325. Zweites Blatt.

Mittwoch den 28. November

1883.

Konkursverfahren.

Civ.Nr. 25862. Ueber den Nachlaß des Gastwirts Alexander Dohs von Karlsruhe wurde, da derselbe überschuldet ist, auf Antrag des Erbpflegers als einzigen Nachlaßvertreter durch Beschluß Großh. Amtsgerichts hier heute am 26. November 1883, vormittags 9 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Herr Hubert Federle von hier wurde zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 18. Dezember 1883 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist zur Beschlußfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände — auf

Dienstag den 18. Dezember 1883, vormittags 9 Uhr,

— zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Freitag den 28. Dezember 1883, vormittags 9 Uhr,

— vor dem Großh. Amtsgerichte hieselbst — 1. Stock, Zimmer Nr. 2 — Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeindefiskus zu verabsoluten oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 18. Dezember 1883 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, 26. November 1883.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

W. Frank.

Danksagung.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben gnädigst geruht, für die Zwecke der evangelischen Armenpflege statt der früher üblichen Willengabe uns ein Geschenk von Einhundert zwanzig Mark zukommen zu lassen, für welche huldvolle Spende wir auch hier unsern unterthänigsten Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 26. November 1883.

Der Kirchengemeinderat.

Danksagung.

Von Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Prinzessin Elisabeth erhielten wir heute die reiche Gabe von 240 M., und zwar für unser Haus 150 M., für das Kinderkrankenhaus 20 M., für unsere Erholungsstation „Villa Salem“ in Lichtenthal 20 M. und für den Schwesternfond 50 M., wofür wir auch auf diesem Wege unsern ehrfurchtvollsten Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 26. November 1883.

Der Verwaltungsrath der ev. Diakonissenanstalt.

Veräußerung einer Sandsteinmauer betreffend.

2.1. Die der Stadtgemeinde gehörige, circa 36 Meter lange, mit sauberer Vorderfläche und Mauerdeckel versehene Grenzmauer längs der Adlerstraße gegen den ehemaligen Markgräflichen Garten, soll auf den Abbruch an den Meistbietenden überlassen werden; lusthabende Bewerber können die Bedingungen im Stadtbauamt erfahren, und sind die schriftlichen Angebote spätestens bis Samstag den 1. d. M., Abends 6 Uhr, ebendasselbst abzugeben.

Karlsruhe, den 27. November 1883.

Stadtbauamt.
Böckler.

Dünger versteigerung.

Montag den 3. Dezember er., Vormittags 10 Uhr, läßt das Badische Train-Bataillon Nr. 14 in Gottesau den Pferdedünger pro Dezember er. meistbietend versteigern.

Wohnungen zu vermieten.

* **Kriegstraße 86** ist der 3. Stock, bestehend in 8 Zimmern, 3 Mansarden, Keller, Küche und Antheil an der Waschküche, auf den 23. April zu vermieten.

2.1. **Samstraße 5** ist eine mit 5 Zimmern versehene Wohnung nebst allem Zugehör per sofort oder 23. April zu vermieten.

* Eine kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, ist mit oder ohne Werkstätte sofort billig zu vermieten. Näheres Schützenstraße 69.

Edvilla zu vermieten.

6.1. Im westlichen Stadttheil habe ich aus Auftrag eine hübsche, kleine Edvilla sehr preiswürdig zu vermieten. Dieselbe enthält 9 Zimmer, Mansarden, Küche und Zugehör, hat kleines Gärtchen und kann auf Wunsch auch Stallung zugegeben werden. Näheres durch **W. Gutekunst**, Akademiestraße 40.

Laden zu vermieten.

* In bester Geschäftslage der Kronenstraße ist ein Laden mit Wohnung auf 23. April zu vermieten. Näheres Kronenstraße 45, 2. Stock, zu erfragen.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine kleine Wohnung von 2-3 Zimmern (Vorderhaus), nebst Zugehör wird von einer kinderlosen Familie auf 23. Januar 1884 zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter L. J. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Eine ruhige Beamtenfamilie sucht auf 23. April 1884 im westlichen Stadttheil eine den Anforderungen der Neuzeit entsprechende Wohnung von 6-7 Zimmern, wozüglich mit Veranda oder Gartenantheil, zu mieten. Adressen beliebe man unter Chiffre A. H. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.

2.1. Im westlichen Stadttheil wird in einem bessern Hause auf 1. Januar eine Wohnung von 3-4 Zimmern und Zugehör von 2 herrschaftlichen Personen zu mieten gesucht. Adressen sind unter Nr. 1444 M. B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* 2.1. Ein schön möblirtes Zimmer ist auf 1. Dezember zu vermieten: Marienstraße 26, 2. Stock.

* **Douglasstraße 26** sind im 2. Stock des Vorderhauses zwei schöne, unmöblirte Zimmer auf 1. Dezember zu vermieten.

* **Zähringerstraße 17** sind 1 oder 2 hübsch möblirte Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* **Berl. Akademiestraße 49** ist im 3. Stock auf 1. Dezember ein schönes, gut möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten.

3.1. **Kaiserstraße 213** ist ein sehr schönes, möblirtes Zimmer an einen anständigen Herrn sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten.

* **Kaiserstraße 69, zwei Treppen hoch, sind ein bis zwei gut möblirte Zimmer, worunter eines mit Balkon versehen, mit oder ohne Fenster zu vermieten.**

* Ein Zimmer ist an ein ordentliches Mädchen zu vermieten: Amalienstraße 22 im Seitenbau, 3. Stock links. Ebendasselbst werden auch Rohr- und Strohsühle billig geflochten.

* Ein unmöblirtes, tapeziertes Mansardenzimmer mit Kochofen ist an eine anständige, ruhige Person zu vermieten: Zähringerstraße 15.

* Ein auf die Straße gehendes, gut möblirtes Zimmer ist zu vermieten: Marienstraße 19 im 2. Stock.

* Ein kleines, schön möblirtes Zimmer ist auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres Belfortstraße 10 parterre.

* Ein großes, unmöblirtes Parterrezimmer ist mit oder ohne Küche sogleich zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* **Schützenstraße 78** ist im 1. Stock ein möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

* 2.1. **Bürgerstraße 13** ist ein gut möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten.

* Ein oder zwei gut möblirte Zimmer sind sogleich an einen oder zwei Herren zu vermieten: Akademiestraße 13 im 2. Stock.

Zwei schön möblirte Zimmer

(1 Wohn- und 1 Schlafzimmer).
Kaiserstraße 223 sind im 2. Stock zwei schön möblirte Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst. 3.1.

Vereins-Lokal.

* Für einen größeren Verein kann unter günstigen Bedingungen ein schönes Lokal abgegeben werden. Näheres im Gasthaus zum Ritter.

Zimmer-Gesuche.

* Ein möblirtes Zimmer wird von einem soliden Herrn sofort zu mieten gesucht. Adressen im Kontor des Tagblattes unter H. G. 100 abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein braves Mädchen, welches alle Hausarbeiten gerne unternimmt, findet sofort Stelle: Durlacherstraße 34 im 2. Stock.

Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches auch waschen kann, wird in die Küche gesucht: Kaiserstraße 21.

* Eine Köchin, welche namentlich gute Nachweisung über ihre Zuverlässigkeit beibringen kann, wird auf's Ziel zu einer kleinen Familie gesucht: Akademiestraße 69 im 2. Stock.

Eine perfekte Köchin wird für ein feines Haus auf Weihnachten gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden. Ferner findet ein Mädchen, welches nähen, bügeln und gut Kochen kann bei zwei Damen Stelle durch Frau Menz, Adlerstraße 22 im Hof, parterre.

* Ein reinliches, braves Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird sogleich zu einer kleinen Familie gesucht: Waldhornstr. 48 im Laden.

* Ein gesundes, braves Mädchen, welches das Zimmerreinigen gründlich versteht und sich willig den übrigen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet ausbilsweise sofort Stelle. Näheres Westendstraße 20.

Herrschaftsköchinnen finden hier und auswärts gut bezahlte Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 30.

Köchinnen und Zimmermädchen mit guten Zeugnissen finden sofort und auf's Ziel gute Stellen hier und auswärts durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.1.

Dienst-Gesuche.

* Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 7.

* Ein Mädchen, welches noch nie hier diente, etwas kochen kann und sich allen häuslichen Geschäften willig unterzieht, sucht sogleich oder bis Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Hirschstr. 23 im 3. Stod.

* Ein braves, ehrliches Mädchen mit guten Zeugnissen, welches etwas kochen und waschen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Weihnachten eine Stelle, wo ihm Gelegenheit geboten ist, sich im Kochen weiter auszubilden. Näheres Douglasstraße 2.

Ein im Nähen, Bügeln und Serviren gewandtes Mädchen mit guten Zeugnissen sucht per sofort oder auf's Ziel Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

2.1. Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches einer bessern Küche vorstehen kann, sucht per sofort oder auf's Ziel Stelle durch Urb. Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Eine zuverlässige Herrschafts-Köchin sowie ein braves, tüchtiges Mädchen, welches gut kochen und der Hausarbeit vorstehen kann, ebenso ein sehr gewandtes Zimmermädchen, sämtliche mit sehr guten Zeugnissen versehen, suchen auf's Ziel passende Stellen. Näheres bei Frau Reinbold, Amalienstraße 27 im 2. Stod.

Zimmermädchen mit vorzüglichen Zeugnissen für Herrschaften und Hotels suchen auf's Ziel Stellen. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 30.

2.1. **Ein tüchtiger Heizer,** welcher mit Wartung eines Dampffessels gründlich bewandert und guter Schlosser sein muß, findet Stelle: Bad-Anstalt zum Römischen Kaiser.

Näherinnen-Gesuch.

* Ich suche zum sofortigen Eintritt einige Näherinnen, welche in der Mantelbranche thätig waren. C. Neu, Damen-Mantel-Fabrik, Lammstraße 8, Eingang Kaiserstraße.

Kellnerinnen-Gesuch.

* Zwei einfache Kellnerinnen werden gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Anträge.

Mädchen, welche besser und einfach kochen können, sowie Zimmer-, Kinder- und Hausmädchen, Kellnerinnen finden sogleich und auf's Ziel sehr gute Stellen. Näheres bei Frau Reinbold, Amalienstraße 27 im 2. Stod.

Stellen finden: 1 tüchtiger, lediger Köcher, Herrschafts- und bürgerliche Köchinnen, Kochfräulein, Kellnerinnen, Haus- und Küchenmädchen;

Stellen suchen: Köche, Kellner, Diener, Kutscher, Hausburschen, 1 jüngere Restaurationsköchin, 1 bessere Kellnerin, Laden-, Büffet-, Zimmer- und Kindermädchen durch J. Müller, Bureau Germania, Adlerstraße 36.

Monatsdienst-Antrag.

* Sofort wird ein anständiges Mädchen gesucht zur Beschäftigung in häuslichen Arbeiten auf 2 Stunden des Vormittags. Näheres Stephaniensstraße 57 im 2. Stod.

Zum Effentragen

wird ein Knabe oder Mädchen auf punkt 12 Uhr gesucht. Näheres Schloßplatz 15 im 3. Stod.

Stellen-Gesuche.

Bessere sowie einfache Kellnerinnen suchen Stellen zum baldigen Eintritt durch Frau Kast, Waldstraße 30.

Ein Fräulein, im Besitze von besten Empfehlungen, sucht Stelle zur Stütze der Hausfrau oder zu erwachsenen Kindern. Ferner suchen Stellen: mehrere Mädchen, welche gut kochen können und das Zimmerreinigen gut verstehen; einige Zimmermädchen für Gasthöfe; zwei Mädchen, welche noch nie hier gedient haben, gut waschen u. putzen können, suchen auf's Ziel passende Stellen durch Frau Renz, Adlerstraße 22 Hof, parterre.

* Eine Haushälterin, welche gut bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, sucht in 14 Tagen oder auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen im Gasthaus zum Prinz Max.

Hausbursche, ein tüchtiger solider, sucht Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstr. 4.

Kellnerinnen,

2 bessere und 3 einfache, flott im Serviren, fremd hier angekommen, suchen Stellen durch Tröstler's Bureau, Karl-Friedrichstraße 3.

Eine gesunde Amme

sucht eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 3 im Hinterhaus im 2. Stod.

Ein Ladenmädchen

aus guter Familie und von angenehmem Aussehen, 20 Jahre alt, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stelle. Näheres durch J. Müller, Bureau Germania, Adlerstraße 36.

Beschäftigungs-Gesuche.

* 22. Eine geübte Kleidermacherin sucht Beschäftigung sowohl in als außer dem Hause. Näheres Karlstraße 17 a im 2. Stod.

Ein junger Mann, anständig und gute Zeugnisse besitzend, sucht Stelle als **Ausläufer, Abschreiber** oder sonst Ähnliches durch das Bureau von B. Rosmann, Ludwigsplatz 61.

* Eine gesunde, fleißige Frau, welche schon im Spital thätig war, empfiehlt sich im Kranfens- und Kindbettwarten; auch das Waschen und Putzen wird pünktlichst besorgt. Näheres Waldstraße 11 im Hinterhaus.

Geschäfts-Empfehlung.

3.1. Ein Mädchen, welches in größeren Geschäften als Zuschneiderin thätig war, empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Anfertigen von ganzen Ausstauern in und außer dem Hause sowie von Herrenhemden nach Maas. Ebenso empfiehlt sich auch ein Mädchen im Ausbessern der Wäsche in und außer dem Hause. Zu erfragen Zähringerstraße 67 im 3. Stod rechts.

Empfehlung.

* 2.1. Costüme, einfache und elegante, werden angefertigt. Pünktliche und billige Bedienung wird zugesichert: Madamiesstraße 37 im 3. Stod des Vorderhauses.

Kleidermacherin,

eine ganz perfekte, welche gut empfohlen werden kann, sucht für die Ballsaison noch einige feine Kunden außer dem Hause anzunehmen. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stroh- und Rohrseffel

werden dauerhaft geflochten; Strohseffel per Stück 1 M., Rohrseffel von 80 Pf. an, bei A. Zitzsch, Wielandstraße 8.

Pferd-Verkauf.

2.1. Beiertheimerstraße 18 ist ein Braun-Wal-lach zu verkaufen.

Hund-Verkauf.

* Ein 7-jähriger, wachsender Spitzhund ist billig zu verkaufen bei Gärtner Ziegler, Mühlburgerstraße im 1. Stod.

Verkaufs-Anzeigen.

* Einige Hundert Bordeaux- und Rheinweinflaschen, einmal gebraucht, sind zu verkaufen. Zu erfragen Luisenstraße 53.

* Schützenstraße 88 sind im 2. Stod zu verkaufen: 1 schöner Wiener Nähtisch, 1 kleiner Tisch, sehr schöner, starker Häkelstoffs zu kleinen und großen Vorhängen, für Tisch-, Betts-, Kommode- und Sophabeden. Ebenfalls sind auch Matrasen nebst Polstermöbeln billig aufgearbeitet.

Zu Weihnachts-Geschenken passend, sind Wielandstraße 2, parterre, zu verkaufen: 3 schöne Velz-Garnituren (worunter eine ächte russische Nör), 1 ganz neue Chaise-longue mit modernem Ueberzug und 1 neuer fein polirter Stehpult.

* Zu verkaufen: ein Schaukelstuhl mit Rohrgeflecht, eine große Vogelbede, ein Altenschrant, eine Waschmange, eine Sänthbank, ein Kohlenständer, zwei große Kisten mit Eisenbeschlag und zwei Paar Kanarienvögel sammt Käfig, die haben gute Schläger. Näheres Sophienstraße 13, parterre.

* Ein neues Wohnzimmernaptee und ein feines Schlafnaptee sind billig zu verkaufen: Adlerstraße 18, 3. Stod.

Vassend für Ausstauern

besonders billig: 2 Mainzer massive Bettladen, Kofte, Matrasen und Polster, 1 Chiffoniere, 1 Kommode, 1 Nachttisch, 1 Waschtisch, 1 Naptee, 1 Ovaleisch, zusammen für 220 Mark, alles neu und gut gearbeitet: Spitalstraße 26.

Tafelclavier,

ein gespieltes, für Anfänger geeignet, ist billig zu verkaufen: Westendstraße 2, parterre.

Zu verkaufen.

2.1. Zwei Waschkommoden mit Marmorauflage, 2 Küchenschränke, 1 Kinderbettstätte und 1 einthüriger Kleiderschrank sind billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 7.

2.1. **Ein großer Füllosen,** amerikanisches System, ist billig zu verkaufen. Einzu-sehen Rüppurrerstraße 5 im Atelier.

Eiserne Defen.

* Fünf Stück noch gut erhaltene eiserne Defen sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 91.

Eine Eß- und Wohnzimmer-Einrichtung

nach preisgekröntem Entwurfe, in nußbaum gewichstem Holze, von mir für A. 1300 auf Bestellung angefertigt, kann Umstände halber ganz billig erworben werden.

Bernh. Grothues,

2.1. Möbelfabrik.

Kauf-Gesuche.

* Ein gebrauchter leichter Fahrstuhl (Korbwagen) wird zu kaufen oder zu mieten gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter M. N. 90 abzugeben.

* Es wird ein gut erhaltener, hölzerner Brennens-tod zu kaufen gesucht. Angebote mit Preisangabe wollen gefl. Sophienstraße 13, parterre, gemacht werden.

Guten Mittag- und Abendtisch

finden einige Herren: Zähringerstraße 32. — Ebendasselbst sind einige gut möblierte Zimmer zu vermieten. 3.1.

Tanz-Unterricht.

— Ein weiterer Kursus beginnt Mitte Dezember und Anfang Januar. Zu demselben können noch Damen und Herren beitreten. Anmeldungen nehme ich täglich in meinem Saale Kaiserstr. 170 entgegen. Ad. Uetz.

Heute

frisch gebrannten Kaffee

empfiehlt von Mark 1 an, nur rein-schmeckende Qualitäten billigt

Ernst Schneider,

Amalienstraße 29.

Schellfische, Soles,

Felchen, Sackbückinge,

Kieler Sprotten, Kieler Bückinge u.

empfiehlt **Michael Hirsch,**

Kreuzstraße 3.

Hülfsenfrüchte.

Sellerlinsen, sehr schöne, à 25 Pf per

Pfund,

Erbsen, ganz und gerissen,

Bohnen, ist. Ung. Perlbohnen

empfiehlt in nur bestkochenender Waare

Theodor Haß,

Ecke der Blumen- und Herrenstraße 35.

Gothaer Knackwürstchen

empfehlen

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.**Neue türk. Zwetschgen**

billigt bei

2.1.

And. Dörtzbach,

Ecke der Blumen- und Bürgerstraße.

Feinstes **Prinz'sches Lagerbier,**
" " **Exportbier**
in Flaschen mit Patentverschluss empfiehlt
frei in's Haus geliefert**E. Mayer,**
Karlsruhe 41.

2.1.

**Extraschöne
getr. Ameiseneier**

empfehlen die Samenhandlung

Karl Weiss,

96 Zähringerstraße 96.

Kaiserstraße 124 b.

Caschentücher

für

Damen, Herren u. Kinder
in jeder Artempfehlen in reichster Auswahl und an-
erkannt bester Qualität zu den billigsten
Preisen**Franz Perrin,**Großherzoglicher Hoflieferant,
Kaiserstraße 124 b.Ich bitte meine verehrten Kunden,
mir die Bestellungen auf Caschentücher,
welche noch gestickt werden sollen, vor
15. Dezember zukommen zu lassen, wo-
durch ich eine schöne und pünktliche Ar-
beit zusichern kann. 5.1.**A. Rudhart,**

50 Kaiserstraße 50.

Wegen vorgerückter Saison Verkauf
zu zurückgesetzten Preisen.

Mein Lager in

Damenkleiderstoffenist reich sortirt, die Preise bedeutend
ermäßigt und bewillige bei Baarzahlung
5% Rabatt.NB. Meiner geehrten Kundschaft
zur Nachricht, daß mein Geschäftslokal
nicht mehr 161 Kaiserstraße 161, sondern

50 Kaiserstraße 50,

Ecke der Kaiser- und Adlerstraße,
sich befindet. 2.1.

Kaiserstraße 124 b.

**Kinder-Hütchen,
Kinder-Kapuzen,
Kinder-Mäntel**in den besten, weißen und farbigen
Stoffen empfiehlt in großer Auswahl
wegen vorgerückter Jahreszeit zu er-
mäßigten Preisen**Franz Perrin,**Großherzoglicher Hoflieferant,
Kaiserstraße 124 b.Anfertigung von Kinder-Garderobe
jeder Art von den einfachsten bis zu
den hochfeinsten Genres. 3.1.**Tuche und Buckskins,
Regenmantelstoffe,
Wintermantelstoffe,
Flanelle jeder Art**wegen vorgerückter Saison zu zurückgesetzten
Preisen empfiehlt 2.1.**A. Rudhart,**50 Kaiserstraße 50,
Ecke der Kaiser- und Adlerstraße.

Kaiserstraße 124 b.

Wollene Tücher

und

3.1.

Pelerinenin weiß und farbig verkaufe ich
wegen Aufgabe der Artikel unter
den Fabrikpreisen.**Franz Perrin,**Großherzoglicher Hoflieferant,
Kaiserstraße 124 b.**Bodenläufer**von 30 Pf. an das Meter
empfehlen 2.1.**A. Rudhart,**

50 Kaiserstraße 50.

**Oberhemden, Einsätze,
Cravatten, Clips,
Unterjacken, Unterhosen,
Hosenträger, Socken,
Kragen, Manschetten zc.**empfehlen in grosser Auswahl zu
bekannt billigen Preisen**Geschwister Knopf,**

147 Kaiserstraße 147.

**Wohnungsveränderung und
Empfehlung.**3.1. Der Unterzeichnete empfiehlt sich im Ehe-
misch-Waschen von Herrenkleidern, welche auch aus-
gebessert werden. Auch fertigt derselbe neue An-
züge zu billigen Preisen an. Bestellungen können
schriftlich gemacht werden.

Hochachtungsvoll

Gustav Anselm, Kleidermacher,
Durlacherstraße 81, erster Stod.Selbstgefertigte **Beinlängen, Socken,
Strümpfe, Samaschen, Unterröcke** zc.
Zur Anfertigung nach Wunsch empfiehlt sich
bestens**Karl Rab,** Maschinenstrickerei,
Herrenstraße 6.Schöne, gebleichte **Cardons-Pflanzen**
aus Großh. Hofgärtnerei Ettlingen pr. St. 1 M.
werden verabfolgt durch 2.2.
Großh. Gartendirection hier.**Café Kusterer.**Heute Abend feinste hausgemachte
Leber, Blut- & Fleischwürste.**Wiener Hof.**

Heute

frische **Leber- und Griebenwürste.****Restauration zur Karlsburg.*** Heute Abend frische **Fleischwürste, Cervi-
latz und Frankfurterwürst** sowie frische **Schin-
ken- und Lönnerwürst**, das Pfund 1 M., empfiehlt**J. Vogel,** Metzger,
Akademiestraße 30.**Danksgiving.*** Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme
während der Krankheit und beim Tode unserer lieben
Mutter, Schwester und Schwägerin**Josephine Ulrich,** geb. Stark,
für die Begleitung zur letzten Ruhestätte, für die
Blumenspenden sowie auch für die liebevollen Un-
terstützungen sprechen wir Allen unsern tiefgefühlten
Dank aus.**Die Hinterbliebenen.****Danksgiving.*** Für die liebevolle Theilnahme bei dem uns
so schwer betroffenen Verluste unseres nun in Gott
ruhenden Sohnes und Enkels**Joseph Molitor,** Kaufmann,
sowie für die reichen Blumenspenden und die zahl-
reiche Beichenbegleitung sprechen wir hiermit unsern
herzlichen Dank aus.**Die trauernden Hinterbliebenen.**

Karlsruhe, den 27. November 1883.

Philharmonischer Verein.Heute Abend **halb 8 Uhr** Probe
im **ChorSaal des Großh. Hof-
theaters.****Cäcilien-Verein.**Heute Abend $\frac{1}{2}$ 7 Uhr für Sopran und Alt,
7 Uhr allgemeine Probe.**Liederkränz.**

Heute Abend 9 Uhr Probe.

Militärverein Karlsruhe.Samstag den 1. Dezember, Abends $8\frac{1}{2}$ Uhr,
Generalversammlung.Nach dieser gefellige **Unterhaltung**, wozu die
Mitglieder freudlichst einladet 2.1.**Der Vorstand.****J. O. O. F.
H. L. Nr. 6.**

9 Uhr.

Tuch-, Buckskin- & Paletotsstoffreste

sind in verschiedenen Maaßen vorrätzig und werden sehr billig abgegeben.

Gebrüder Hirsch,

Tuchlager Kaiserstraße 104,
Eingang Herrenstraße.

43.

Farbige Sammt- und Atlas-Reste

à 1 M. 50 Pf. per Meter empfiehlt
Dertinger,
Kaiserstraße 153.

Jessen & Kirschner,

Weinhandlung,
Altschweier und Karlsruhe,
Karlsruhe 24,

empfehlen ihr reichhaltiges Lager von reinen alten und neuen **Bühlerthaler, Neuweierer, Varnhalter, Oberländer und Markgräfler Weissweinen**, sowie **Allenthaler und Zeller Rothweinen** und laden zum Besuche ihres Kellers zur Entnahme von Proben vom Faß ergebenst ein.

Mehlhalle J. B. Krespach

(am Ludwigsplatz)

empfehl

21.

- alle Arten **Hülfsfrüchte**,
" " **Vogelfutter** (separat und gemischt),
" " **Suppensachen**, als: grüne Kerne, Hafergrütze,
Sago, Reis, Gerste etc.,
" " **Feigwaaren**, als: ächt ital. Macaroni in verschiedenen Preislagen, Gemüse- und Fadennudeln mit Eiern, Suppeneinlagen (Alphabet).

Täglich frische Butter und Eier.

En gros!

En détail!

Schwarze Seidenstoffe

empfehl in großer Auswahl unter Garantie für gutes Tragen zu sehr billigen Preisen

J. P. Burkhardt,

149 Kaiserstraße, gegenüber dem Museum.

Kölnische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft Colonia.

Grund-Kapital: Neun Millionen Mark.

Gesamte Reserven: Zehn Millionen, 371 890 Mark.

Nachdem unser Vertreter, Herr **Emil Kahn** aus Bruchsal, die sogenannten Hardtorte abgetreten, haben wir daselbst folgende selbstständige Agenturen errichtet:

1. in Karlsdorf unter Herrn **Jakob Riffel**, Landwirth,
2. " Büchenau " " **Anton Hasenfuß**, Landwirth,
3. " Friedrichsthal " " **Wilh. Gorenflo**, Weber und Mäher,
4. " Blankenloch " " **Gauer**, Ortsdiener

und erklären sich die Genannten zur Aufnahme von Versicherungs-Anträgen sowie zur Ertheilung jeder Auskunft gerne bereit.

Mannheim, 26. November 1883.

Die General-Agentur.

Walther & v. Rechow.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 28. Nov. Theater in Baden.
7. Abonnementsvorstellung. **Der geheime Agent.** Lustspiel in vier Akten von F. W. Hackländer. Anfang halb 7 Uhr.

Donnerstag den 29. Nov. IV. Quartal
133. Abonnementsvorstellung. **Die Frau ohne Geist.** Lustspiel in vier Akten von Hugo Bürger.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

27. Nov. Johann Lober von Reinsberg, Metzger hier, mit Susanna Bansa von Eberbach.
27. " Johann Dürr von Nonnenweiler, Schulverwalter in Rappena, mit Emma Kopp von Kirchardt.
24. Nov. Dittlie Emma, Vater Hermann Holz, Fabrikant.
25. " Sofie Josefine, Vater Ferdinand Schmitt, Postschaffner.
25. " Katharina, Vater Blas. Scherer, Schreiner.
25. " Rosa Anna, Vater Josef Kreuzler, Schlosser.
26. " Dora Alera Julie, Vater Louis Wilhelm, Kaufmann.

Todesfälle:

26. Nov. Babette Deeg, alt 74 Jahre, Wittve des Schuhmachermeisters Deeg.
27. " Fanny, alt 1 Jahr 3 Monate 15 Tage, Vater Handelsmann Plachetnoff.

Karlsruher Wochenschau.

- Groß. Kunsthalle.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch 11—1 Uhr Vorm. und Nachm. 2—4 Uhr.
Ausgestellt: Männliches Portrait, von Anton Hänslich.
Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Mittwoch und Sonntag Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen:
275. Weibliches Bildnis, von W. Döring hier.
276. Aus der Marcusskirche in Venedig, von A. v. Hagen hier.
277. Kanal in Venedig, von F. Hinde hier.
278. Im Quartier, von S. Jffel hier.
279. Landschaft, von Fern hier.
280. Rosen, von Mar Petisch hier.
281. Die ungleichen Schwestern, von Karl Dieze in Baden-Baden.
282. Portrait, von Professor Ferdinand Keller hier.
Groß. bot. Garten. Die Gewächshäuser sind Montags, Mittwochs u. Freitags Vorm. von 10—12 Uhr u. Nachm. von 2—4 Uhr geöffnet.

Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

II. Strafkammer.

- Samstag den 1. I. M., Vormittags 9 Uhr:
J. A. S. gegen Friedrich Korfmann von Karlsberg, wegen Bettels und Landstreicherei.
J. A. S. gegen Jakob Lamade von Balldorf und August Bödel von Durlach, wegen Diebstahls.
J. A. S. gegen Wendelin Hundt von hier, wegen Verleitung einer Behörde.
J. A. S. gegen Jakob Pfeiffer von Stettfeld, wegen Körperverletzung.
Vormittags 10 Uhr:
J. A. S. gegen Karl Robert Buchaberle von Wildbad, wegen Fälschung und Betrugs.
J. A. S. gegen Johann Pfisterer von Brödingen, wegen Körperverletzung.

ca. 800